



Reglement für die Bibliothek Eiken-Münchwilen-Sisseln

Die verwendeten Funktionen mit Personenbezeichnungen beziehen sich auf beide Geschlechter.

1. Rechtsträger

Rechtsträger der Bibliothek sind die politischen Gemeinden Eiken, Münchwilen, Sisseln, die Ortsbürgergemeinde Eiken sowie die katholische Kirchgemeinde Eiken-Münchwilen-Sisseln.

2. Zweck und Auftrag

Die Bibliothek dient der Bevölkerung als Zentrum für Information, Begegnung, Bildung, Kulturpflege, Freizeitgestaltung und Unterhaltung. Sie bietet Bücher und weitere Medien zur Benutzung an. Sie kann auch kulturelle Anlässe, wie z. B. Autorenlesungen, organisieren.

3. Medienbestand

Der Medienbestand bleibt durch regelmässige Erneuerung aktuell.

4. Bibliothekstechnik

Systematik, Präsentation und Katalogisierung richten sich nach der aktuellen "Arbeitstechnik für Schul- und Gemeindebibliotheken".

5. Organisation

a) Betriebskommission

- ¹ Die Rechtsträger bestellen je eine Person in die Betriebskommission. Die Betriebskommission konstituiert sich selbst.
- ² Die Bibliotheksleitung nimmt an den Sitzungen mit beratender Stimme teil.
- ³ Die Betriebskommission hat insbesondere folgende Aufgaben:
 - beaufsichtigt die Bibliothek
 - erstellt die Stellenbeschreibung für die Bibliotheksleitung
 - erlässt die Benutzerordnung
 - bestimmt im Einvernehmen mit der Bibliotheksleitung die Öffnungszeiten
 - bestimmt die Benutzergebühren
 - verabschiedet das jährliche Budget zu Handen der Rechtsträger
 - überprüft die Einnahmen und Ausgaben im Rahmen des bewilligten Gesamtbudgets

b) Bibliotheksleitung

- ¹ Die Bibliotheksleitung führt die Bibliothek.
- ² Ihr zur Seite stehen genügend Bibliotheksmitarbeiterinnen.
- ³ Die Aufgaben und Kompetenzen sind in der Stellenbeschreibung festgehalten.

c) Fachkommission

- ¹ Die Fachkommission setzt sich zusammen aus:
 - Bibliotheksleitung
 - Bibliotheksmitarbeiterinnen
 - 1 Mitglied der Betriebskommission
- ² Die Fachkommission hat folgende Aufgaben:
 - organisiert den Bibliotheksbetrieb
 - organisiert Anlässe
 - bereitet das Budget zu Handen der Betriebskommission vor
 - erarbeitet Vorschläge zur Bibliotheksentwicklung
 - nominiert die Bibliotheksleitung und auf deren Vorschlag das übrige Personal

6. Benutzung

Jedermann ist zur Benutzung der Bibliothek berechtigt, sofern er sich an die Benutzerordnung hält, die den Verkehr zwischen Benutzer und Bibliothek regelt.

7. Finanzen

- ¹ Die Einnahmen der Bibliothek bestehen aus:
 - a) den jährlichen Beiträgen der Rechtsträger:
 - politische Gemeinden nach einem Verteilerschlüssel, der von der Anzahl Einwohner abhängt
 - Kath. Kirchgemeinde ein jährlicher Pauschalbeitrag
 - Ortsbürgergemeinde Eiken ein jährlicher Pauschalbeitrag
 - b) den jährlichen Zuwendungen weiterer Institutionen
 - c) den ausserordentlichen Beiträgen weiterer Institutionen oder Privatpersonen
 - d) den Gebühren und weiteren Einnahmen aus dem Betrieb der Bibliothek und Anlässen
- ² Aus den Einnahmen sind die laufenden Betriebskosten sowie die Löhne für das Bibliothekspersonal zu decken.

8. Rechnungsführung

Die Rechnung wird von einer Finanzverwaltung der Rechtsträgergemeinden geführt.

9. Kontrollstelle

Die Rechnungsprüfung erfolgt durch die Finanzkommission der rechnungsführenden Gemeinde.

10. Fachinstanz

Fachinstanz ist die Kantonale Bibliothekskommission.

11. Rekursinstanz

Bei Streitfällen zwischen Bibliothekspersonal und Bibliotheksbenutzern oder der Bibliotheksleitung und dem Personal ist die Betriebskommission Rekursinstanz.

Gültigkeit

Dieses Reglement tritt auf 1. Januar 2005 in Kraft.

Von den Rechtsträgern beschlossen: Eiken, 1. Dezember 2004

Rechtsträger

Einwohnergemeinde Eiken

NAMENS DES GEMEINDERATES
Der Gemeindeammann Der Gemeindeschreiber

Einwohnergemeinde Münchwilen

NAMENS DES GEMEINDERATES
Der Gemeindeammann Die Gemeindeschreiberin

Einwohnergemeinde Sisseln

NAMENS DES GEMEINDERATES
Der Gemeindeammann Der Gemeindeschreiber

Ortsbürgergemeinde Eiken

NAMENS DES GEMEINDERATES
Der Gemeindeammann Der Gemeindeschreiber

Kath. Kirchgemeinde
Eiken-Münchwilen-Sisseln

NAMENS DER KIRCHENPFLEGE
Der Präsident Die Aktuarin